

Lektion 1.6: Die „Killeralge“ – das Caulerpa taxifolia-Projekt

Übung: Sehen Sie sich die Präsentationsfolie an und ergänzen Sie anschließend die folgende Einleitung zum Vortrag!

DLRG: Ausbildung zum/zur Rettungsschwimmer/-in
Referentin: Martina Schneider

Rettung in stehenden Gewässern, Teil I

Einleitung: Stehende Gewässer

- Was ist das?
- Fließende und stehende Gewässer – Unterschied

Hauptteil:

1. Gefahren und Verletzungsrisiken
 - steil abfallende Ufer
 - unsichtbare Holz- und Mauerreste
2. Risikofaktor Panik: Umgang
 - Wasserpflanzen
 - schlammiger Boden
3. Rettung – wichtigste Regeln
 - Fremdrettung: richtige Einschätzung der Gefahr
 - Selbstrettung: Umgang mit Angst

Abschließend: allgemeingültige Sicherheitstipps

Guten Tag, liebe Auszubildende, ich begrüße Sie zu unserer heutigen Stunde, in der wir uns mit dem Thema „Stehende Gewässer“ näher beschäftigen werden. Wie Sie in der Folie sehen, werde ich in der Einleitung erst einmal definieren, ⁽¹⁾ stehende Gewässer ⁽²⁾ und was ⁽³⁾ Unterschied zwischen ⁽⁴⁾ und ⁽⁵⁾ ⁽⁶⁾ ausmacht. Weiter werden wir uns den wichtigsten drei Punkten widmen. Diese sehen Sie im Hauptteil. Im ersten Punkt werde ich darauf eingehen, ⁽⁷⁾ Gefahren ⁽⁸⁾ ⁽⁹⁾ und ⁽¹⁰⁾ Risiken, sich zu ⁽¹¹⁾, ⁽¹²⁾. Wie Sie sehen, sind Ufer, die steil ⁽¹³⁾, sowie Holz- und Mauerreste, ⁽¹⁴⁾ ⁽¹⁵⁾ sind, die wichtigsten davon. Im weiteren Punkt wird es darum ⁽¹⁶⁾, ⁽¹⁷⁾ man mit Panik ⁽¹⁸⁾ Risikofaktor ⁽¹⁹⁾. Hier wird es um den Kontakt mit Wasserpflanzen und mit ⁽²⁰⁾ ⁽²¹⁾ Boden gehen. Im dritten Punkt werden wir uns den Regeln zuwenden, die wichtig sind, um jemanden oder sich selbst zu ⁽²²⁾. Dabei geht es bei der Fremdrettung vor allem darum, wie man ⁽²³⁾ Gefahr ⁽²⁴⁾ ⁽²⁵⁾. Bei der ⁽²⁶⁾ dagegen steht im Mittelpunkt die Frage, ⁽²⁷⁾ man ⁽²⁸⁾ Angst ⁽²⁹⁾. Zum ⁽³⁰⁾ möchte ich Ihnen einige allgemeingültige Tipps ⁽³¹⁾ ⁽³²⁾ ⁽³³⁾, die allgemein, also für uns alle ⁽³⁴⁾, völlig unabhängig davon, ob wir gerade im Dienst oder einfach nur ganz normale Badegäste sind.

Lösungen:

1) was, 2) sind, 3) den, 4) fließenden, 5) stehenden, 6) Gewässern, 7) welche, 8) es, 9) gibt, 10) welche, 11) verletzen, 12) bestehen, 13) abfallen, 14) die, 15) unsichtbar, 16) gehen, 17) wie, 18) als, 19) umgeht, 20) einem/dem, 21) schlammigen, 22) retten, 23) die, 24) richtig, 25) einschätzt, 26) Selbstrettung, 27) wie, 28) mit, 29) umgeht, 30) Abschluss/Schluss, 31) zur, 32) Sicherheit, 33) geben, 34) gelten.